

Zwischen der

Firma _____

(im Folgenden Arbeitgeber genannt)

und

Herrn/Frau _____

(im Folgenden Arbeitnehmer genannt)

wird folgende

VEREINBARUNG EINES UNBEZAHLTEN URLAUBES

abgeschlossen:

1. Der Arbeitnehmer verbraucht auf eigenen Wunsch im Zeitraum vom _____ bis zum _____ unbezahlten Urlaub.

⇒ Da die Dauer des unbezahltenurlaubes 1 Monat nicht überschreitet, werden die Sozialversicherungsbeiträge zur Gänze (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil) vom Arbeitnehmer getragen und an die Krankenkasse abgeführt.

⇒ Da die Dauer des unbezahltenurlaubes 1 Monat überschreitet, endet die Pflichtversicherung aus dem Arbeitsverhältnis zum Arbeitgeber mit Beginn des unbezahltenurlaubes.

2. Während des unbezahltenurlaubes ruhen sowohl die Arbeitspflicht des Arbeitnehmers als auch die Entgeltzahlungspflicht des Arbeitgebers.

⇒ Da der anzuwendende Kollektivvertrag nichts anderes regelt, entfällt auch der Anspruch auf die aliquoten Sonderzahlungsteile.

⇒

3. Die Dauer des unbezahlten Urlaubes wird nicht als Dienstzeit für alle gesetzlichen und kollektivvertraglichen Ansprüche angerechnet. Davon abweichende gesetzliche oder kollektivvertragliche Anrechnungsbestimmungen bleiben unberührt.
4. Der Arbeitnehmer tritt am _____ den Dienst wieder an.

_____	_____
Ort	Datum
_____	_____
Arbeitgeber	Gelesen und ausdrücklich einverstanden Arbeitnehmer

⇒ **Falls nicht zutreffend, bitte streichen!**